

Regeln für die Nutzung von generativer Künstlicher Intelligenz (KI)

Für einen sicheren und verantwortungsvollen Einsatz von generativer KI ist es wichtig, dass du die folgenden Regeln beachtest. Wenn du unsicher bist, frage am besten deine Lehrerin oder deinen Lehrer.

1. KI kann Fehler machen und voreingenommen sein:

Eine KI wird mit sehr vielen Texten, Bildern und anderen Daten trainiert, die Menschen erstellt haben. In diesen Daten können Fehler oder Vorurteile stecken – zum Beispiel, weil sie nur aus bestimmten Ländern oder von bestimmten Gruppen stammen. Wenn die KI daraus lernt, kann sie solche Fehler übernehmen. Deshalb sind ihre Antworten manchmal ungenau oder zeigen nur eine bestimmte Sichtweise.

Glaube und vertraue KI-Antworten nicht einfach, sondern denke selbst nach und vergleiche verschiedene Quellen!

2. KI beruht auf algorithmischen Prozessen und simuliert nur ein menschliches Gespräch:

Das Gesprächsverhalten des Chatbots wirkt so, als ob man mit einem intelligenten Wesen kommuniziert, das Gefühle und moralische Wertvorstellungen hat. Dabei beruhen die Antworten auf algorithmischen Prozessen und Wahrscheinlichkeiten, nicht auf Gefühlen und Werten.

Denke daran, dass ein Chatbot keine Person ist. Er hat keine Wertvorstellungen und versteht deine Gefühle nicht!

3. KI kann Fälschungen (Deepfakes) erstellen:

KI kann Bilder, Videos oder Stimmen so verändern, dass sie echt aussehen, obwohl sie falsch sind. Dadurch können Fake News oder gefälschte Videos entstehen.

Sei vorsichtig mit Inhalten aus dem Internet und prüfe, ob sie wirklich echt sind!

4. KI kann die Privatsphäre gefährden:

KI nutzt viele Daten. Manche KI-Programme können private oder geheime Informationen weitergeben.

Gib keine persönlichen oder vertraulichen Daten wie Name, Geburtsdatum oder Adresse von dir oder Freundinnen und Freunden in KI-Programme ein!

5. KI darf nicht zum Betrug oder Diebstahl geistigen Eigentums genutzt werden:

Manche Menschen nutzen KI, um Ideen oder Texte anderer zu kopieren, ohne es anzugeben. Das nennt man Plagiat, und es ist nicht erlaubt. Wenn du KI für Hausaufgaben oder Projekte nutzt, dann gib immer an, woher die Informationen stammen, und überlege selbst, was du übernehmen willst.

6. Teile Inhalte verantwortungsvoll:

Lade keine Texte, Sprachaufnahmen, Bilder usw. hoch, die jemandem unangenehm sein könnten. Frage immer bei allen Beteiligten nach, ob das Teilen der Inhalte in Ordnung ist. Sprich deine Lehrerin oder deinen Lehrer an, wenn dir etwas komisch vorkommt oder dir unangenehm ist.

7. Achte auf deine Anmeldedaten:

Verwende bei der Anmeldung nicht deinen richtigen Namen. Pass gut auf deine Anmeldedaten – insbesondere das Passwort – auf und teile diese nicht mit anderen Schülerinnen und Schülern. Melde dich von der Anwendung ab, wenn du mit deiner Arbeit fertig bist. So stellst du sicher, dass niemand sonst etwas über deinen Account macht. Nutze deinen Account nur auf der education Seite von Sidekick.

8. Nutze die KI nur zu schulischen Zwecken und verwende nicht dein privates digitales Endgerät (Tablet, Handy oder PC)!